



Projekt- und Masterarbeit

**Wissenschaftliche Begleitstudie zur Einführung zweier
silbenbasierter Leseförderprogramme im Raum Würzburg**

SS 2026 und WS 2026/2027

Bei Interesse gerne melden bei:
janina.hess@uni-wuerzburg.de

Silbenbasierte Leseförderprogramme

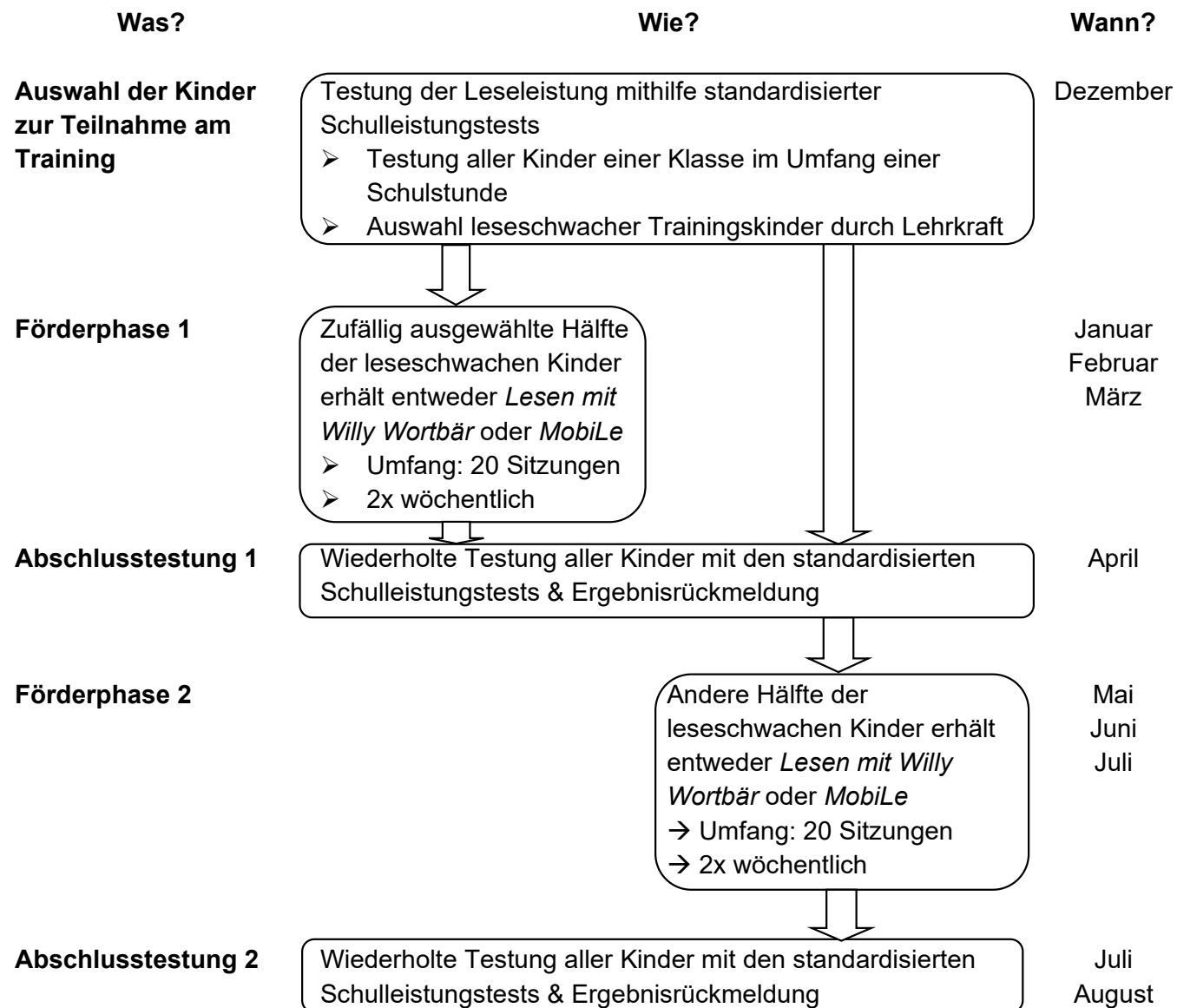


Müller, Richter & Otterbein-Gutsche, 2020



Heß et al., 2025

Wissenschaftliche Begleitstudie: Design



Fragestellungen

Wie effektiv sind analoge und digitale silbenbasierte Leseförderungen bei leseschwachen Kindern der 2. und 3. Klasse?

- **Projektarbeiten (SS2026) und Masterarbeiten (SS2026 / WS2026)**
 1. Effekte der Leseförderungen auf das Wortlesen und Leseverständnis bei Grundschulkindern
 - Untersuchung der Wirksamkeit silbenbasierter Leseförderungen
 - Analyse von Veränderungen in Lesezeit und Lesegenauigkeit
 2. Vergleich der analogen und digitalen Leseförderung:
 - Welche Kinder profitieren stärker von welchem Programm?
 3. Untersuchung weiterer Einflussfaktoren auf die Effektivität der Leseförderungen:
 - Kognitive Grundfertigkeiten
 - Sprachlicher Hintergrund
 - Sozioökonomischer Status
 -

Bachelor-, Projekt- und/oder Masterarbeit

Metakognitive Überwachung beim Lesen KI-generierter Texte

Sommersemester 2026

→ bis zu zwei Abschlussarbeiten

Bei Interesse gerne melden bei
wienke.wannagat@uni-wuerzburg.de
oder
catharina.tibken@uni-wuerzburg.de

Metakognitive Überwachung beim Lesen KI-generierter Texte

- Metakognitive Überwachung beim Textverstehen: Erkennen von logischen Widersprüchen beim Aufbau eines Situationsmodells
- Zunehmende Verbreitung KI-generierter Informationstexte
- Fragestellung: Vergleich der Rezeption KI-generierter vs. von menschlichen Autor:innen verfasste Texte
 - Überwachung (Erkennen von Inkonsistenzen)
 - Textverständnis (kohärentes Situationsmodell)
- Eigenanteil
 - Erhebungen mit Studierenden (BA, PA, MA)
 - Auswertung: Vergleich der Bedingungen, Einfluss von Kovariaten

Projekt- und/oder Masterarbeiten

Einfluss von Gestaltungsmerkmalen von Fantasiereisen auf die Entspannungswirkung

ab Sommersemester 2026

→ eine Abschlussarbeit

Bei Interesse gerne melden bei
catharina.tibken@uni-wuerzburg.de

- Fantasiereisen als verbreitetes Entspannungsverfahren bisher wenig und vorwiegend aus klinischer Perspektive erforscht
- Fragestellungen aus pädagogisch-psychologischer Perspektive: Wirkung von (unfreiwilligen) Inkonsistenzen, Leerstellen, Realitätsnähe der beschriebenen Situation,...
- Eigenanteil:
 - Konzeption von Versuchsmaterial/Fantasiereise (PA)
 - Datenerhebung mit Studierenden oder Schüler(inne)n (MA)
 - Auswertung: Vergleich verschiedener Bedingungen hinsichtlich z. B. Stressempfinden, Transportation, bildlichen Vorstellungen, ...



Bachelor-, Projekt- und Masterarbeiten im Rahmen des Projekts „AppLeMat“ (Projektphase II)

Darius.Endlich@uni-wuerzburg.de

Eckis Würfelkosmos

(Testversion verfügbar im AppStore / PlayStore)

- Zum Projekt:
 - Entwicklung und Evaluation einer adaptiven Mathe-Förder-App für Kinder mit Rechenschwierigkeiten (7 – 12 Jahre)
 - Trainingsinhalte aus den Bereichen
 - MENGEN
 - ZAHLEN
 - GRUNDRECHENARTEN
 - VISUELL-RÄUMLICHE VORSTELLUNG

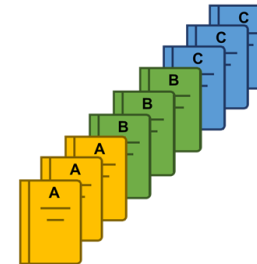
- Projektphase II (2025-2026):
 - Implementation weiterer Trainingsinhalte (u.a.: Textaufgaben; Mengen-Zahlen-Zuordnungen)
 - Integration eines Screenings vor Spielbeginn
 - Möglichkeit der Mitarbeit in einer schulischen Längsschnittstudie (Prä-, Post-, Follow-Up-Design)



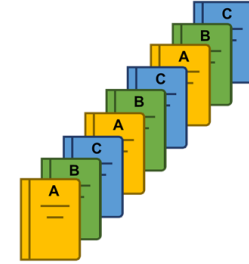
Projekt- und Masterarbeitab SoSe 2026 oder WiSe 2026/27 zum Thema Konzepterwerb mit Interleaving

Interleaving: Beispiele unterschiedlicher Kategorien werden abwechselnd präsentiert bzw. geübt, und nicht in getrennten Blöcken

Geblocktes Lernen



Verschachteltes Lernen



Operante Konditionierung

- Positive Verstärkung
- Positive Bestrafung
- Negative Verstärkung
- Negative Bestrafung

Fallbeispiel:

Heute sollen alle Kinder im Kunstunterricht ein Bild malen. Sandro hat sich bei dieser Aufgabe besonders viel Mühe gegeben und ein sehr kreatives Bild gemalt. Erfreut stellt es seine Lehrerin für alle sichtbar im Schulflur aus. Sandro freut sich darüber und ist sehr stolz auf sich. Er fängt an, sich bei den nächsten Kunstprojekten noch mehr Mühe zu geben und immer kreativere Ideen umzusetzen.

Projekt- und Masterarbeit ab SoSe 2026 oder WiSe 2026/27 zum Thema Konzepterwerb mit Interleaving

Interleaving: Beispiele unterschiedlicher Kategorien werden abwechselnd präsentiert bzw. geübt, und nicht in getrennten Blöcken

Arbeitsthemen:

- Führt ein verschachteltes Üben der Fallbeispiele zu einem höheren Lernerfolg als das geblockte Üben?
- Hat das Vorwissen einen Einfluss?
- Wie gut können Lernende ihren Lernerfolg in diesen Bedingungen einschätzen?

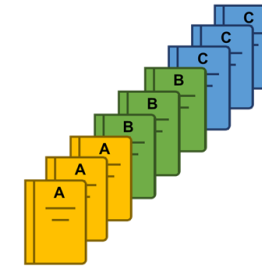
Methode: Erhebung in Schulklassen vsl. ab SoSe 2026 oder WiSe 2026/27 an Gymnasien (8. Klasse)

Möglicher Eigenanteil:

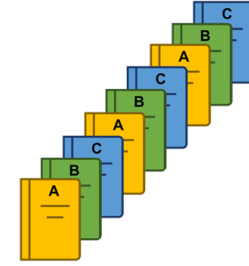
- Überführung des Studienmaterials in „kindgerechtes“ Format
- Unterstützung bei der Erhebung

Bei Interesse bitte eine E-Mail an: marina.klimovich@uni-wuerzburg.de

Geblocktes Lernen



Verschachteltes Lernen



Masterarbeit zum Thema

Hemingway und Co.: Verarbeitung von Kurzgeschichten und der Einfluss auf soziale Verstehensprozesse

- Wie eine Geschichte verarbeitet wird, beeinflusst, wie sehr sich das Lesen einer Geschichte positiv auf soziale Verstehensprozesse (z.B. Empathie, Perspektivübernahme) auswirkt
- Mögliche Variablen der Geschichtenverarbeitung: Lese-/Verstehensfluss, Lesezeit, Transportation in die Geschichte, erlebte Emotionswechsel, kognitive und affektive Empathie für der Geschichtscharaktere

Aufgaben:

- aus einer Vorauswahl von 100 preisgekrönten Kurzgeschichten Geschichten mit bestimmten Merkmalen (z.B. Emotionswechsel, Kausalität und Abfolge von Ereignissen) identifizieren
- Verarbeitung dieser Geschichten quasi-experimentell untersuchen und auswerten

Start: ab sofort möglich

Bei **Interesse** gerne melden bei Marieke Klöppel: marieke.kloeppel@uni-wuerzburg.de und Prof. Richter: tobias.richter@uni-wuerzburg.de

Nutzung von künstlicher Intelligenz, Vertrauen und empfundene Autonomie im Studium

Methoden: Befragung (online)



Mögliche Arbeitsthemen:

- Einfluss von KI-Nutzung auf die empfundene Autonomie im Studium
- Zusammenhang zwischen dem Vertrauen in KI-basierter Technologie als Informationsquelle und KI-Nutzung im Studium

Projektleitung: PD Dr. Simon Tiffin-Richards

E-Mail: simon.tiffin-richards@uni-wuerzburg.de

Abschlussarbeiten zum Konstrukt „Inhibition“ im Vorschulalter

ab SoSe26

Eva Michel

Kontakt:

Eva.michel@uni-wuerzburg.de
(Raum 112, Röring10)

Warum Inhibition in der Phase des Schulübertritts untersuchen?

Inhibitorische Fähigkeiten beinhalten z.B...

- die Ausblendung aufgabenirrelevanter Reize bei der Bearbeitung einer Aufgabe (aufmerksamkeitsbezogene Prozesse, Interferenzkontrolle)
- die Unterdrückung prädominanter Reaktionen im Unterrichtskontext (behaviorale Prozesse)



→ diese sind prädiktiv für akademischen Erfolg (z.B. Allan et al., 2014; Lonigan et al., 2017; Gandolfi et al., 2021)

Aktuelle Fragestellungen für Abschlussarbeiten

1. Untersuchung von neu entwickelten Inhibitionsaufgaben für eine Testbatterie für das Kindergartenalter („Papierversion“, Hogrefe Verlag), z.B. Schwierigkeit, Reliabilität und Validität, Zusammenhänge mit computerisierten Aufgaben, mit Elterneinschätzungen,...

Hintergrund:

- Messprobleme bei der Erfassung inhibitorischer Prozesse (nicht nur) bei Kindern im Vorschulalter
- Häufig Boden-/Deckeneffekte
- die Aufgaben sind oft wenig reliabel (z.B. 4-Wochen Test-Retest-Korrelationen von $r = .27-.56$ in Michel et al., 2025)
- Aufgaben, die dasselbe Konstrukt erfassen sollen, korrelieren oft nur minimal (z.B. Michel & Bimmüller, (2025))

→ Sind die neu entwickelten Aufgaben geeignete Forschungsinstrumente?

Aktuelle Fragestellungen für Abschlussarbeiten

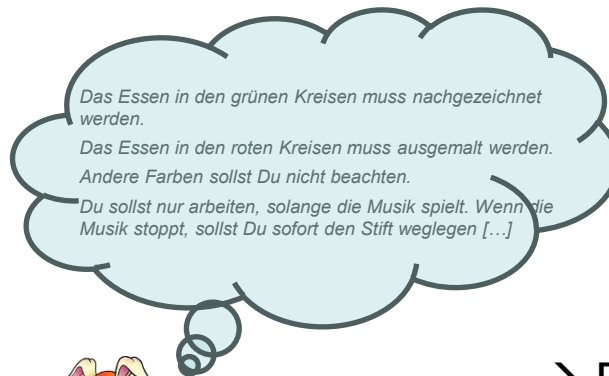
2. Zusammenhänge von Inhibitionsfähigkeiten mit anderen schulischen Vorläuferfertigkeiten/weiteren Einflussfaktoren, z.B.

- Handkoordination (Grafomotorik bereits vergeben)
- Phonologische Bewusstheit/Buchstabenkenntnis, Zählfertigkeiten,
- Emotionsregulation (Elterneinschätzung),
- Häusliche Lernumwelt, SÖS,...
- Mediennutzung/Mediale Zeichenkompetenz (in Kooperation mit Dr. Marie Sophie Hunze, Entwicklungspsychologie)

Aktuelle Fragestellungen für Abschlussarbeiten

3. Trainierbarkeit inhibitorischer Prozesse im Vorschulalter: Durchführung + Evaluation eines Förderprogramms für Vorschulkinder

Aufgabenbsp. Möhrenjagd: Spielerisches Training im Vorschulsetting



- Evaluationsstudie idealerweise von 2-3 Masterarbeiten gemeinsam (Feldstudie, pseudo-randomisiertes EG/KG Design, Prä-/Posttests zu EF)
- Relativ aufwendige Datenerhebung...

Organisatorisches

- Eigenständige Stichprobenrekrutierung + Datenerhebung in KITAs notwendig (gerne außerhalb von Würzburg!)
- Bitte frühzeitig melden (jetzt für SoSe26)
- Idealerweise Kombination von Projektarbeit und Masterarbeit
- Auch Bachelorarbeiten möglich

Projekt- und Abschlussarbeiten

Zum Thema

Kritische Informationsverarbeitung bei Kindern, Jugendlichen und Studierenden

Zeitraum: Ab Ende Sommersemester 2026

Bei Interesse gerne melden bei:
johanna.grimm@uni-wuerzburg.de

Theoretischer Hintergrund:

- Das digitale Zeitalter ermöglicht den Zugang zu einer Vielzahl an (Fehl-)Informationen und erfordert die **Fähigkeit, Informationen kritisch verarbeiten** zu können
- Informationen enthalten häufig **informelle Argumente** – diese müssen als Argument erkannt und kritisch bewertet werden

- *Wie ausgeprägt sind kritische Informationsverarbeitungs-Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen (und Studierenden)?*
- *Welche Faktoren haben Einfluss auf die kritische Informationsverarbeitung?*
- *Wie kann die kritische Informationsverarbeitung gefördert und verbessert werden?*

Projekt-/Abschlussarbeit:

- Mitwirkung bei der Erstellung von Studienmaterial
- Datenerhebung in Schulen oder mit Studierenden (vgl. WiSe 2026/27, evtl. auch früher möglich)